

Urheberrechtsschutz

Der Inhalt dieses PDF-Dokuments ist urheberrechtlich geschützt. Er darf für private wissenschaftliche Zwecke ausgedruckt oder heruntergeladen werden. Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte in gedruckter oder elektronischer Form ist ohne vorgängiges schriftliches Einverständnis des Urs Graf Verlags nicht gestattet.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an den Urs-Graf Verlag GmbH, Hasenbergstrasse 7, CH-8953 Dietikon-Zürich, Schweiz
T +41 (0)44 740 44 44, F +41 (0)44 740 57 41, E-Mail: info@urs-graf-verlag.com

Webseite Kataloge: www.urs-graf-verlag.com/index.php?funktion=online-katalog

Urs Graf Verlag GmbH

Kataloge Online

Ein einzelnes Zeichen können Sie durch ein ? ersetzen.
* steht für beliebig viele Zeichen.

Bibliothek

Signatur

Datierung

Herkunft

Vorbesitzer

Person

Titel, Orte, Sachen

Ikonografie/Buchschmuck

Textanfänge

Online zugängliche Kataloge

Schaffhausen, Ministerialbibliothek	Einleitung (2.5 MB)	ganzer Katalogteil (1.1 MB)
Schaffhausen, Stadtbibliothek	Einleitung (3.2 MB)	ganzer Katalogteil (584 KB)
Porrentruy, Bibliothèque cantonale jurassienne	Einleitung (2.4 MB)	ganzer Katalogteil (720 KB)
St. Gallen, Stiftsarchiv: Abtei Pfäfers	Einleitung (1.5 MB)	ganzer Katalogteil (512 KB)
Trogen, Kantonsbibliothek: Sammlung Carl Meyer	Einleitung (3.7 MB)	ganzer Katalogteil (580 KB)
Aarau, Kantonsbibliothek und Staatsarchiv Samen, Benediktinerkollegium: Klöster Muri und Hermetschwil	Einleitung (4.1 MB)	ganzer Katalogteil (1.7 MB)

Impressum **Urs-Graf Verlag GmbH** | Hasenbergstrasse 7 | CH-8953 Dietikon

- 371 **SOLOTHURN, Zentralbibliothek S 430**
1466
- [BREVIARIUM SPECIALE AD USUM CANONICORUM REGULARIUM SANCTI AUGUSTINI].**
Pap. (f. 1 u. 12 Pg.), 319 + IV ff., 15 × 10,5, 1 col. 10 × 6/6,5, 22 Z., Init. orn., Init., häufig mit Gesichtern, Federzeichnungen des Rubrikators: f. 50r mit Beischrift *bair* (rot), f. 52r Wappen, darunter Männerkopf, cf. Lit.
E. 15./16. Jh., Leder auf Holz, Streicheisenlinien, Stempel, Schließen, Beschläge. F. IVr Urk. abschrift, Helmstedt [14]94 VIII 24.
1466, f. 136r und 172v (zweimal). **Abb. 339**
- DATIERUNGEN
BESITZER
LITERATUR
Laut WITWERT (cf. Lit.) aus St. Martin auf dem Zürichberg.
SCHÖNHERR, Mittelalterliche Handschriften p. 48–50; P. WITWERT, Quellen zur Liturgie der Chorherren von Marbach. In: Archiv für Literaturwissenschaft 32, H. 3, 1990, p. 355f.
- 372 **SOLOTHURN, Zentralbibliothek S 457**
1504 · 1447 März 20
- SAMMELBAND theologischen Inhalts.**
Pg., 14 ff., 16 × 11,5.
E. 15. Jh., Pg.-Umschlag, Notariatsinstrument, Reiden 1463 VIII 21.
- DATIERTE TEILE
IN AGONE MORTIS [Absolutionsformel], f. 1r–2r.
1 col. 10 × 8, 15–17 Z.
Auctoritate Summi Pontificis In Agone Mortis, 15^o4, f. 1r. **Abb. 514**
- DIE DRITE REGEL SANT FRANCIZZEN, f. 3r–12v.**
1 col. 10 × 8, 17–18 Z., rubr.
In dem jor do [man] zalt von cristus geburt tuzing vnd vierhundert vnd sibem vnd fierzig jor an sant benedicten tag oben, f. 12v. **Abb. 206**
- LITERATUR
SCHÖNHERR, Mittelalterliche Handschriften p. 63f.; BRUCKNER, Scriptoria XI, Tf. LIV; B. DEGLER, Drei Fassungen der Terziarenregel aus der oberdeutschen Minoritenprovinz, in: Archivum Franciscanum Historicum 62, 1969, p. 503–517; VERFASSERLEXIKON 2² (1980), Art. «Franziskanerregeln» (N. R. WOLF), col. 843f. (Lit.).
- 373 **SOLOTHURN, Zentralbibliothek S 458**
1507
- [DEUTSCHES GEBET- UND ANDACHTSBUCH FÜR DOMINIKANERINNEN] («Ein andechtiger mōnsh der gern unssren lieben herren welt loben ...» Text: «O Du wesendes wesen O du lūchtendes liecht O du lebendes leben ...»).**
Pap., 252 ff., 15,5 × 10,5, 1 col. 9 × 6/6,5, 18–19 Z., Init. orn. f. 6r, 23v, 46r, rubr. Lavierter Holzschnitt aufgeklebt, Verkündigung Mariae, f. 4v.
E. 16. Jh., Leder auf Holz, Streicheisenlinien, Stempel, Schließe, rest. Spiegelblätter Fragm. Pg. Bibel, frühes 9. Jh., vgl. dazu A. SCHÖNHERR, in: Jahresberichte 30, p. 31f.
Diss būchlin hat geschriben S[chwester] lucia von moss jn dem jor do man zalt xvc vnd vii ior vnd wem es wirt noch minem tod der bit got getrūwlich für mich, f. 187v. Von dieser Hand der ganze Band, außer diversen Zusätzen einer zweiten Hand f. 1v–5r, 45r–45v, 188r–212v, 242r–252r. **Abb. 532**
- DATIERUNG,
SCHREIBERIN

- BESITZER *Von mir hans gugger zu Solothurn. Das buch / ist mir lieb / wer mir stilt / der ist ein dieb / geb es sige / riter oder knecht / der galgen stos / im vfs recht*, f. 14v, Hand des 16./17. Jhs. *Von mir vrs gugger zu Solothurn 1645*, f. 14r.
- LITERATUR BRUCKNER, *Scriptoria XI*, p. 151, Tf. XLVI/LIII.

374 **SOLOTHURN, Zentralbibliothek S 474**

1481

SAMMELBAND medizinischen und naturwissenschaftlichen Inhalts.

Pap., I + 333 + I ff., 15 × 10,5/11.

E. 1952, Pg. auf Karton.

DATIERTER TEIL, [SCHREIBER?] **COLLECTA EX LIBRO MAGISTRI CONRADJ DE KICZPUHELL [KITZBÜHEL], f. 239r–279r.**
1 col. 12 × 9,5/10, 26–28 Z., rubr.

Secuntur [!] *collecta ex libro magistri Conradj de kiczpuchell anno etc. lxxxj*, f. 239r. Weiterer Datierungsvermerk f. 265r, 1481. Von der Haupthand, vielleicht des [Johannes Heinzmann] (s. u. Besitzer), der ganze Band, wenngleich in wechselndem Schriftbild, außer f. 1r–35v, 57r–60v, 65r–88v, 106r–117v, 286v–303v, 311r–319v. Siehe Schreiberverzeichnis. **Abb. 433**

BESITZER *Nota quod <ego>* [mit brauner Tinte durchgestrichen] *Iohannes haintzmann <filius meus natus est in vigilia Johannis et paulj anno M^oCCCC 79>* [in brauner Tinte] *<81>* [später hinzugefügt], f. 320r. Auf derselben Seite biographische Notizen und Federproben 1477–1483.

LITERATUR SCHÖNHERR, *Mittelalterliche Handschriften* p. 67–73; HÄNGER, *Glossare* p. 56.

375 **SOLOTHURN, Zentralbibliothek S 485**

1484

[MISSALE].

Pap., II + 217 + III–V ff., 20,5 × 13,5, 1 col. 15,5 × 9,5, f. 9r–12v/71r–74v 2 col. (4,5), 23–30 Z., Kanonbild, Devotionsbildchen, Init., rubr., cf. Lit.

E. 15. Jh., Leder auf Holz, Streicheisenlinien, Stempel, Schließe, rest. 1952.

DATIERUNG, SCHREIBER *Scriptum per me fratrem iohannem kørckel de scletzstat conuentualem in benwiler ordinis .s. benedicti <m>* [gestrichen] *plebanus in witnow Anno 1484*, f. 217v. Siehe Schreiberverzeichnis. **Abb. 455**

BESITZER *Johannes Krütly emitt a domino Johanne Hebolt*, f. IIr, 16. Jh. Besitzeintrag Krüttlis auch f. 1r. St. Ursenstift Solothurn, 16. Jh.

LITERATUR SCHÖNHERR, *Mittelalterliche Handschriften* p. 76f.

376 **SOLOTHURN, Zentralbibliothek S 515**

1509

SAMMELBAND liturgischen Inhalts.

Pap., I + 79 + II–V ff., 21,5 × 14,5, Kanonbild f. 6v, Init., rubr.

E. 16. Jh., Leder auf Holz, Streicheisenlinien, Schließbänder, rest. 1953.

DATIERTER TEIL **[NACHTRÄGE zum Missale], f. 12v–28v.**
1 col. 14 × 9, 23–24 Z., rubr.

.F.[initium] an.[no] 1509, f. 28r. Die zweite, datierende Hand schreibt f. 22r–28r, eine erste f. 12v–22r.

Abb. 540, 541

LITERATUR SCHÖNHERR, *Mittelalterliche Handschriften* p. 81f.